

# Paddelpost

Mitteilungsblatt des Kanu-Clubs Steinhuder Meer e.V.  
2 / 2010

Liebe Mitglieder,

die Mitglieder, die eine E-Mail-Adresse verfügen, haben bereits einen Rundbrief erhalten, in dem ich über eine wenig erfreuliche Neuigkeit berichten musste.

In unseren Bemühungen zur Klärung des Einsetzens unserer Mitglieder vom Gelände des Yacht-Clubs Hagenburg, haben wir einen herben Rückschlag erhalten. Bisher war es möglich, aufgrund einer mündlichen Vereinbarung über das vom Yacht-Club gepachtete Gelände in den Hagenburger Kanal einzusetzen. Inzwischen hat der Yacht-Club das Gelände gekauft, womit dieser das Hausrecht hat.

Herr Kiel, Vorsitzender des Yacht-Clubs, hat mir mitgeteilt, dass er und seine Mitglieder kein Einsetzen in den Kanal über ihr Gelände zulassen werden. Ein klärendes Gespräch wurde mit dem Hinweis auf den Beschluss der Jahreshauptversammlung des Clubs abgelehnt. Ich bitte euch daher, das Gelände nicht mehr zu nutzen. Ausdrücklich ist die Aktion Ferienspaß am 26. Juni 2010 von diesem Verbot ausgenommen.

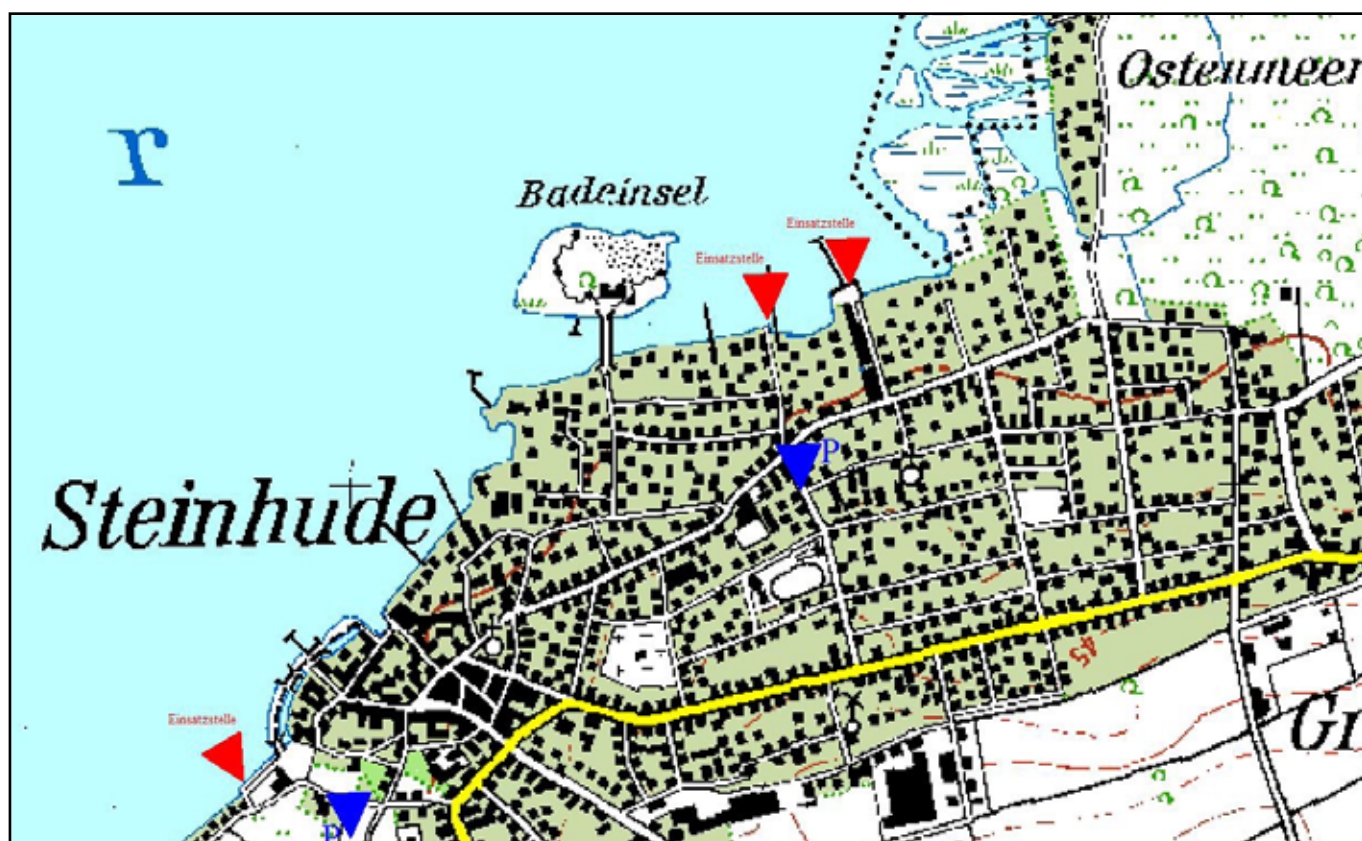
Die Gemeinde Hagenburg hat mir zugesichert, uns bei der Suche einer anderen geeigneten Einsatzstelle zu unterstützen. Hierzu sprechen wir mit der Region Hannover, der Tourismus GmbH und der ILEK Neustadt (Integrierte Ländliche Entwicklung). Ich hoffe, dass diese Gespräche zu einem Erfolg für uns führen werden. Auch wenn die Parkplatzsituation wenig befriedigend ist, ist es doch möglich, das Steinhuder Meer über folgende Einsatzstellen zu befahren:

- Einsatzstellen in Steinhude:
  - Ferienpark / Hochhaus, Bleichenstraße,
  - Hafestraße,
  - Strandterrassen.
- Einsatzstelle Nordufer in Mardorf:
  - LKV-Heim in Mardorf; es gelten folgende, vom LKV festgelegte Regeln: DKV-Mitglieder können dort jederzeit parken und einsetzen allerdings werden dafür Gebühren fällig: pro Auto 0,50€, pro Kind 0,50€ und pro Erwachsenen 1,00€. In jedem Fall ist eine Anmeldung beim Verwalter, Herrn oder Frau Fischer erforderlich (DKV-Ausweis nicht vergessen). Hinsichtlich der Aktion Ferienspaß haben mir einige Mitglieder signalisiert, dass man auf die Durchführung der Aktion verzichten sollte. Das würde aber heißen, die Situation auf dem Rückender Kinder auszutragen. Deshalb sollten wir die Aktion Ferienspaß wie jedes Jahr durchführen. Die Aktion beschert uns positive Presseberichte und trägt zur Unterstützung unserer Anliegen durch die Gemeinde Hagenburg bei.

Die Aktion wird am Samstag, den 26. Juni, für die Kinder der Gemeinde angeboten. Wir treffen uns um 09:30 Uhr und werden die Kinder von 10:00 bis 14:00 Uhr betreuen. Wie in den vergangenen Jahren, hoffe ich wieder auf viele Helfer, um diese Veranstaltung im gewohnten Rahmen sicher und mit viel Spaß für alle durchführen zu können. Bitte meldet euch bei mir frühzeitig an – Danke!

Ahoi!





## Fahrtenprogramm 2010

Bei einigen Terminen sind die Angaben noch unvollständig. Bei Interesse meldet ihr euch an. Die nähere Absprache erfolgt dann telefonisch mit dem jeweiligen Fahrtenleiter.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Haftung und Rechtswege bleiben ausgeschlossen.

Gäste sind willkommen! Mitglieder, die Gäste mitbringen, müssen sich natürlich auch vorrangig um diese kümmern. Außerdem muss der Fahrtenleiter über deren Vorkenntnisse informiert werden!!!

Viele interessante Gemeinschaftsfahrten sind im Sportprogramm des DKV aufgeführt.

5.6.-6.6. KuK: 10. Potsdamer Schloßerfahrt. Zu Schloßer und Parks an der Havel und um Potsdam. Die Voranmeldung ist abgeschlossen! Rückfragen an Sieghard.

12.-13.6. Jugendfahrt nach Freden auf einen sehr schönen Abschnitt der Leine. Anmeldung und Infos bei Manuela Böhm, TEL.: 77310.

5.-12.7. Wildwasserwoche in Slowenien (Sawa, Kokra, evtl. Soča, Koritnica, WWII-IV). Vollständige Wildwasserausrüstung (kann z.T. durch den Verein geliehen werden) und WW-Erfahrung (erfolgreiche Teilnahme an Schulung auf der oberen Oker) erforderlich. Anmeldungen bei Thomas Gleitz

13.-22.7. Mittsommerliche Zelt-Gepäckfahrt auf der Gudena und den mitteljütländischen Seen. -Achtung!!! Terminänderung nach Absprache zwischen den bisher angemeldeten 13 Teilnehmern.

6.-8.8.20. Hanse-Sail im 20. Jahr der deutschen Vereinigung. -Großes Rahmenprogramm. Begleitung der Windjammer bei der Ausfahrt. -Nachtfahrt zum Hafen mit Feuerwerk. -Vorfahrt auf der mittleren Warnow nach Absprache der Teilnehmer. Anmeldung bis 12.7. bei Sieghard.

7.8. Trainingsnachmittag am Neustädter Wehr: Kehrwasser, Seilfähre etc. Geeignet als Einstieg ins Wildwasserpaddeln und zur Vertiefung für Wanderfahrer. Anmeldung bis 2.8. bei Thomas Gleitz.

28.-29.8. Sommerfest/Familienwochenende/Schnupperpaddeln und natürlich auch Paddeln in Flotwedel. Anmeldung bis 15.8. bei Björn.

4.-5.9. Biosphärenfahrt auf Mulde und Elbe: Die Junkers Paddelgemeinschaft bietet uns die Teilnahme an ihrer Fahrt auf der Mulde an, die ansonsten ganzjährig gesperrt ist. Weiterfahrt auf der Elbe von Bad Elster bis Dessau. Voranmeldungen bitte bis 3.6. an Sieghard.

10.-12.9. Burgenlandfahrt nach Naumburg. Fahrtenleiter: Heiner Kölling

- 11.9. Wildwasserschulung auf der Oker, WW-Ausrüstung (Kälteschutz, Helm, Schwimmweste) erforderlich. Anmeldung bis 6.9. bei Thomas Gleitz.
- Ab 1. Oktober: Kilometer sammeln für das Jubiläumsjahr: 50 Jahre KCSTM - 50 Wanderfahrerabzeichen (?)
- 2.-3.10.: Teilnahme an der Alster-Herbstlaubfahrt und Alster-Grachtenfahrt. Anmeldung bei Sieghard.
- 9.-17.10. Weinlesefahrt auf dem Rhein: Zeltgepäckfahrt von Karlsruhe nach Düsseldorf. Für Anfänger nicht geeignet. Anmeldung bis zum 26.9. bei Thomas Gleitz.
- 24.10. Erste Herbstlaubfahrt auf der Luhe. Anmeldung bis 17.10. bei Sieghard.
- 31.10. Zweite Herbstlaubfahrt auf der Böhme. Anmeldung bis 24.10. bei Sieghard.
- 17.-20.12. Wintersonnenfendfeier mit Hamburger Kanuten auf der Elbinsel Hanskalbsand. Je nach Wetter und Tide Fahrten auf der Unterelbe. Anmeldung bis zum 1.12. bei Thomas Gleitz.

**Kurzfristige Termine und Fahrtenberichte findet ihr unter [www.kcstm.de](http://www.kcstm.de).**

Dort könnt ihr auch eure eigenen Touren einstellen und so MitfahrerInnen suchen. Die Terminseite wird, wieder Rest der Homepage, häufig abgerufen! Im vergangenen Jahr erfreut sich häufig die kurzfristig im Internet von einzelnen Mitgliedern angebotenen Fahrten besonders reger Teilnahme!

## Fahrtenberichte: Paddeln in Mecklenburg-Vorpommern

Ein Anruf, ein paar Fragen, und schon schlucken die Räder die Kilometer wie einen Leckerbissen...

Ein Quartier direkt am Wasser in Weiß und Holz, Boote liegen am Ufer –



wo sind wir eigentlich ?

Strasen, Pälitzer See, Meck-Pom, das Seenparadies.

Ein Fischadler verabschiedet sich durch lautes Klatschen ins Wasser und verschwindet mit der Beute in den Krallen.

Kurz nach unserer Ankunft erscheint auch das andere Paddlerpaar - Vater und Tochter aus der Nähe von Unna.

Schnell die Boote ins Wasser, die Sonne wartet nicht länger, bald wird es Abend. Der erste Paddelschlag, Wolken



wie Schäfchen, balzende Haubentaucher, kleine Rast am Ende des Sees.

Montag regnet es, nicht stark, aber den ganzen Tag. Egal, die Tour wird gefahren, Kapuzen und Südwesterkommen zum Einsatz. Kurze Pause an der Fischräuchererei – Forelle und Erdinger passen gut zusammen. Der Abend dann mit warmem Essen und Bier wird sehr kurz – schön ist es im trockenen Bett.

Das Wetter bessert sich allmäh-



## Paddelpost Seite 4



lich: der nächste Tag ohne Regen, aber auch ohne Sonne. Schmale Havel wechselt mit durch Wind aufgeschäumten Seen, graues Schilf hebt sich vom dem grünen Hintergrund der Buchen-Erlen und Kiefernwälder ab, Wildenten fühlen sich gestört in ihren Naturschutzparadiesen, Kraniche beäugen uns von der Uferwiese...

Die gute Laune hält bis zum Abend, in der Schleuse sehen unsere Kajaks neben den Hausbooten wie kleine Nusschalen aus.



Die Bettschwere ist da, man spürt die Muskeln, das Bier lindert die kleinen Wehwehchen, kein Nachtleben – um 22<sup>00</sup> Uhr ist Zapfenstreich.

Sonne, Sonne – neuer Tag! Schnell das Auto vorfahren und weg. Auch die großen Motorboote wurden geweckt, ziehen gemächlich wie weiße Wale an uns vorbei, friedlich, ohne große Wellen zu erzeugen. Diesmal führt die Route mehr an der Zivilisation vorbei, ab und zu gleiten wir an malerischen Ortschaften entlang, beäugen feudale Herrrensitze, lassen uns von Schlössern und Kirchen beeindrucken – ein schöner Abschied nach vier so verschiedenen und trotzdem so gleich netten Tagen...

...und der Adler ist wieder da, ganz kurz nur. Heißt das, dass wir wieder kommen ?!

Danke Carsten!!

Vladi  
Fotos: Carsten

